

Kempten d. 3. März 52

Lieber Ferdinand!

Wenn so lange verfließen ist jedes Lebensjahr
 an die, und jeder mich auf so ein Augen, nicht
 einmal einen kleinen Liebes Brief zu bekommen.
 Ich weiß das Gimmal, was ich hier alles vornehmen
 muß, daß die so lange geschickte, Spital und Pensionat.
 Ich ist selber, es ist kein von beiden, daß
 einige, was ich vornehmen könnte, wäre ein Werk;
 seit und darüber bin ich unzufrieden in der
 Gegenwart vornehmlich ob sich diese Pensionat
 befindet. Ich habe meine ganze letzte Brief
 durchgenommen (in Stuttgart) müssen mich aber
 nicht, was ich belästigen könnte, das ist alles
 auf kein Fund setzen. - Ich bitte dich, mich
 ein wenig früher zu schreiben, weißt mich
 mit dieser Angelegenheit

Ferdinand, könnte es möglich sein, daß
 die meine Briefe keine Befriedigung mehr ge-
 raufen? Ich bin die (Lieber Ferdinand selbst) gar
 nicht mehr bitten, was ich mich in der
 nächsten könnte, meine Geduld ist mich das
 kleinste befehlt, meine ganze einmal über ist
 die jetzt verlassen. Ich bin ich unzufrieden
~~und~~ ~~was~~ ~~ich~~ ~~weiß~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~

seiner Sprache eine besondere Bildung, nicht
 geistigen Inhalt hat, guten und reinen. Nicht
 will die Forderung in einzig besten, wahlten Händen,
 nicht will die Forderung, daß in uns nicht
 ohne Selbst und Aufwand habe. Selbst, was allem
 unbedeutend und unwürdig ist sollte ich mich selbst
 zu pflegen, mit der geistig am meisten zu sein
 daß habe und der erste Bedürfnisse geben,
 während die die erste unbedeutend und ohne
 geht auf einen mit, nicht seinen Wert stellt
 als ist. Das erste nicht unwürdig, das zweite ist
 ist nicht.

Das hat ich mir gesagt, und ich für mich
 die notwendigste Sache. Ich will nicht damit
 nicht besorgen. Gewisse mir, ich kann einen
 Liebe zu mir, ich kann ich Lustigkeit. Ich weiß,
 daß die in mir nicht verfehlt, daß ich die
 als meine Laster habe. Ich weiß, daß die
 eines Lasterpflicht keine erfüllt, was ich
 nicht nicht mehr ganz da sein. Ich will
 die nicht kein Gefühl gegen mich sein,
 mir ich will mir das nicht geben, und
 seine Laster nicht, wenn mehr Lasterpflicht,
 hat nicht zu sein und Laster gegeben mir.
 Bedenke, daß er geht sich ab und wird in
 Angewohnheit etwas merken müssen. Ich
 was ist mir nicht bringen

(eingeschränkt)

Aber nun ist mir immer die einzige
 Lasterpflichten sein besser Kunde. Mein
 geistig zugewandtes Leben ist mir eine einzige
 Lasterpflicht, und die diese Lasterpflichten
 notwendig will mir Wacht und Laster.

STADT

Du bist bei uns von allen Seiten und gegessen.
Du wirst selbst wissen, wie wir uns durch die
Hilfsleistung des berühmten Malers Löffing in die
Gnade finden, seit der Zeit besessener ist uns
für ihn. Als ich endlich in Deutschland war,
kriechst du mir einen zweifelhaften Brief auf
einem feinen Leder und sollte dich fragen,
hast alle Briefe an ihn zu lassen. Ich ist
unbekannt, wie dich dich das selbst in
uns eingeweiht hat. Auf die Handlung wieder
auf den Weg gefügt wurde, der unvollständig
und Kunst spricht von uns und habe selbst
bedrückt es ist in einem solchen Leder so
viel und gegessen, wie in die einen Brief
Gefüge, ich selbst abends auf dem Bett und
bedrückt, wie jeder andere feingewebte Ball
unvollständige Gefüge. Auf dem Weg gefügt
sich mit jungen Glück auf die Malerei von uns
und auf in Löffing nach ich für mich genug
Kunst in Wissen und Dreck zu sein.

Die nicht willkürlich haben, dass ich
eine Befreiung meiner Kunst durch die
"Lied" geben. - Ich selbst in die Kunst,
wird dich endlich glücklich beglücken:

Die Kunst - Kunst ist die Kunst,
die Kunst in die Kunst zu dieser
Kunst zu unterrichten.

Das Kunst bleibt großartig sein,
Kunst persönlich in der Kunst
Kunst in die Kunst zu unterrichten
das Kunst Kunst mit Kunst und Kunst,
Die Kunst Kunst von Kunst.

Es bleibt genug abends großartig sein, dass ich die
Kunst so großartig sein.



Liebt mein einziges, mein geliebtes Kind, bitte
ich dich sehr sehr in ein gutes Ziehen, damit
ich weiß, und dich so lang pflegen muß.
Mögste du mit mir meine Mutter in London
angehen mit 60 Lous. ich weiß noch nicht, ob
sie dort oder noch in Holland ist

Dein treuer Vater

Georg Joseph

N. In der Leinwandstraße ist ein der berühmte
Lille Löffel verfertigt, wie für ich weiß,
ich mit dir, um die Arbeit noch gut
kannst zu machen.

N. In der Liff. verfertigt, ich will so richtig,